40. Bundesliga Saison 2027
Durchführungsbestimmungen

Zeitplan

Auf der DBV Webseite werden die Spielpläne inkl. der Spielzeiten veröffentlicht.

Sitzordnung

Grundsätzlich gilt bzgl. der Sitzordnung § 35 TO. Ergänzend muss die Information gemäß § 35C6 letzter Satz TO bis 10 Minuten vor Beginn der ersten Halbzeit des Kampfes erfolgen.

Screens

Es ist vorgesehen, durchgängig an Screens zu spielen. Bei Verstößen gegen Screen-Bestimmungen ist der Turnierleiter aufgefordert, einzuschreiten und ggf. Strafen gemäß § 42A7 TO auszusprechen, wenn er hiervon – auch zufällig – erfährt.

Systemkategorie und Konventionskarten

Die Bundesliga wird nach Systemkategorie B ausgetragen. Hochkünstliche Systeme sind verboten.

Zugelassen sind die Deutsche Konventionskarte (auf Deutsch) und die International Convention-Card (auf Englisch), **nicht** jedoch die Minikonventionskarte.

Die Konventionskarten sind sorgfältig und vollständig gemäß § 14 TO auszufüllen und den Gegnern in zweifacher Ausführung vorzulegen (Mindestschriftgröße: 9 Punkte).

Nur falls Brown-Sticker Konventionen gemäß dem nachfolgenden Absatz gespielt werden, sind die Konventionskarten vorab gemäß dem nachfolgenden Absatz einzureichen.

Falls dem Gegner zu Spielbeginn nicht zwei ordnungsgemäß ausgefüllte Konventionskarten vorliegen, gibt es eine Pause, bis zwei ordnungsgemäße Konventionskarten vorliegen. Die Strafe hierfür richtet sich nach § 42A5 TO.

Die hierfür erforderliche Zeit geht zu Lasten der schuldigen Seite; es findet keine Verlängerung der regulären Spielzeit statt.

Systembeschreibungen werden nur dann als uneingeschränktes Beweismaterial zugelassen, wenn sie vor dem Einsatz beim Turnierleiter hinterlegt wurden, dies kann auch in digitaler Form geschehen.

Brown-Sticker Konventionen

Grundsätzlich gilt, spielt ein Paar Brown-Sticker Konventionen, müssen die betreffenden Konventionskarten rechtzeitig über das Anmeldeformular auf der DBV Webseite eingereicht werden:

- Für das 1. Wochenende bis zum **25.12.2026**
- Für das 2. Wochenende bis zum **09.01.2027**
- Für das 3. Wochenende bis zum **20.02.2027**

Anschließend stehend die Konventionskarten auf der DBV Webseite in den Anmeldelisten zur Verfügung.

Die Vorabveröffentlichung einer Konventionskarte entbindet die Paare nicht von der Pflicht, den Gegnern ihre Konventionskarte auf Papier ausgedruckt in zweifacher Ausfertigung vorzulegen.

Jede Partnerschaft darf maximal 3 Brown-Sticker Konventionen je Konventionskarte einsetzen.

Ein Team kann pro Wochenende maximal 4 Konventionskarten mit Brown-Sticker Konventionen nutzen.

Kurzfristig gebildete Partnerschaften dürfen nur rechtzeitig vorab für ihr Team eingereichte Konventionskarten mit Brown-Sticker Konventionen nutzen.

Korrekte Einreichung der Konventionskarten

Die Einreichung der Konventionskarten gilt nur dann als erfolgt, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Konventionskarten wurden rechtzeitig eingereicht.
- Die Konventionskarten wurden im Format PDF eingereicht.
- Der Dateiname enthält Namen des Teams sowie die der beiden Spieler.
- Auf der Konventionskarte muss bei Kategorie / Category "Brown-Sticker" vermerkt sein.
- Jede Brown-Sticker Konvention muss auf der Konventionskarte unter „Gebote die besondere Gegenreizungen erfordern" / „Special Bids that may require Defence" aufgelistet sein (und zwar unabhängig davon, ob die Konvention an anderer Stelle auf der Konventionskarte nochmals, ggf. detaillierter, vermerkt wird).

Einsatz nicht ordnungsgemäß eingereichter Konventionskarten / Brown-Sticker Konventionen

- Nach dem Verstreichen der Einreichfrist für ein Wochenende darf ein Paar eine eingereichte Brown-Sticker Konvention weder durch eine andere Brown-Sticker Konvention ersetzen, noch dürfen neue Brown-Sticker Konventionen hinzugefügt werden. Statthaft ist allerdings das Streichen einer oder mehrerer Brown-Sticker Konventionen, wenn die 3 Teamkapitäne der Gegner des kommenden BL-Wochenendes bis spätestens Dienstag vor dem Wochenende durch Übersendung der geänderten Konventionskarte informiert werden.
- Wird vor Beginn oder im Verlauf eines Kampfes festgestellt, dass eine Konventionskarte mit Brown-Sticker Konvention(en) nicht eingereicht wurde, solche aber auf der Konventionskarte vermerkt ist / sind, darf diese Konventionskarte nicht genutzt werden. Es gibt dann eine Pause, bis zwei ordnungsgemäße Konventionskarten vorliegen. Da diese dem Gegner nicht bereits vor Spielbeginn vorlagen, erhält das schuldige Team beim 1. Verstoß eine automatische Verfahrensstrafe in Höhe des 1,5- fachen Standard-Strafmaßes, beim 2. in Höhe des 3-fachen Standard-Strafmaßes sowie bei jedem weiteren Verstoß während eines Wochenendes in Höhe des 4-fachen Standard-Strafmaßes.
- Darüber hinaus weist der Turnierleiter in allen Boards dieses Kampfes, in denen regelwidrig eine Brown-Sticker Konvention angewendet wurde, ggf. einen berichtigten Score gemäß § 86B TBR zu (vgl. auch § 6 Anhang B zur TO).

Verlassen des Spieltisches

Das unnötige Verlassen des Spieltisches während einer Runde ist ein Verfahrensverstoß gemäß § 74C8 TBR und damit grundsätzlich verboten (auch als Dummy). Die Spieler sind daher gehalten, Toilettengänge sowie Verpflegungsbeschaffung vor Beginn der Runde zu machen.

Falls trotzdem das Verlassen des Spielsaals erforderlich sein sollte, muss man sich beim Turnierleiter abmelden (auch um zu vermeiden, dass Spieler desselben Teams von beiden Tischen gleichzeitig den Saal verlassen). Übermäßig lange oder wiederholte Abwesenheiten von Spielern desselben Paares gehen zu Lasten dieses Paares. Der Gegner kann dies beim Turnierleiter geltend machen, wenn er befürchtet, dadurch am Ende in Zeitnot zu geraten.

Kommt es zu einer gemeinsamen Toilettenpause eines Tisches, geht die Zeit gleichermaßen zu Lasten beider Paare.

Score-Erfassung mittels Bridgemates

Die Score-Erfassung wird mittels Bridgemates vorgenommen. Die Score-Eingabe muss nach jedem Board erfolgen, denn wenn man das aufschiebt, werden mögliche Verfälschungen eines Boards nicht erkannt, und der nächste Tisch spielt es ggf. auch falsch. Es ist verboten, eine Karte durch Ausprobieren als Ausspiel einzugeben; dadurch werden mögliche verfälschte Boards nicht erkannt.

Für die Eingabe der Daten ist das N/S-Paar, für die Kontrolle aller Daten das O/W-Paar verantwortlich. Dies betrifft insbesondere auch die korrekte Eingabe der Ausspiel-Karte und der Board-Nummer.

Die Spielzeit für eine Halbzeit endet für einen Tisch gemäß § 8C TBR erst nachdem das Spielen aller Boards beendet ist und alle Scores im Bridgemate erfasst sind.

Die Spieler sollen den Tisch nicht verlassen, bevor das Bridgemate „Ende der Runde X" bzw. „Ende Turnier" anzeigt. Solange Scores fehlen, läuft die Spielzeit für diesen Tisch weiter, was für beide Teams Strafpunkte gemäß § 41C TO bis zur Maximalstrafe von 1,5 Standard-Strafmaßen (siehe §22D3c TO) zur Folge haben kann, falls das Versäumnis nicht rechtzeitig vor dem Ende der Halbzeit bemerkt wird.

Beide Teams haben nach Aushang der Ergebnisse zeitnah das ausgewiesene Ergebnis zu kontrollieren und ggf. Eingabefehler dem Turnierleiter anzuzeigen. Eine Änderung von Ergebnissen an einem Wochenende ist nur möglich, wenn dies bis 30 Minuten nach Aushang der letzten Ergebnisse des Wochenendes angezeigt wurde (vgl. § 79 TBR).

Auch offensichtliche Scorefehler dürfen später als zwei Wochen nach Veröffentlichung der Ergebnisse eines Wochenendes nicht mehr geändert werden (§ 79C2 TBR).

Raucherregelung / Alkoholkonsum / Mobile Endgeräte

In diesem Abschnitt ist mit „Spieler" ein in der aktuellen Halbzeit eingesetzter, aktiver Spieler eines Teams während der Spieldauer der 16 Boards an seinem Tisch gemeint.

Rauchen

Gemäß § 10A TO besteht in den Spielsälen ein absolutes Rauchverbot, dies gilt auch für elektronische Zigaretten. Spielern ist es nicht gestattet, den Spielsaal zum Rauchen zu verlassen.

Alkohol

Der Konsum alkoholischer Getränke ist für Spieler verboten. Zuschauern ist der Konsum alkoholischer Getränke im Spielsaal verboten.

Mobile Endgeräte

Spielern ist das Benutzen Mobiler Endgeräte (Handy, Smartphone, Tablet, Smartwatch etc.) strengstens untersagt. Zuschauern ist dies im Spielsaal ebenfalls untersagt. Falls von Spielern mobile Endgeräte in den Spielsaal gebracht werden, sind diese offen und abgeschaltet auf den Tisch zu legen. Als Zuwiderhandlung gilt hier jede aktive oder passive Bedienung (auch Klingeln oder Vibrieren) des Geräts.

Strafen

Bei Zuwiderhandlung von Spielern gegen die 3 oben genannten Punkte gibt es beim 1. Verstoß eine automatische Verfahrensstrafe in Höhe des 1,5-fachen Standard-Strafmaßes, beim 2. Verstoß in Höhe des 3-fachen Standard-Strafmaßes sowie bei jedem weiteren Verstoß während eines Wochenendes in Höhe des 4-fachen Standard-Strafmaßes. Die Strafe für Zuschauer ist die „Rote Karte" für den Rest des Wochenendes. Zuschauende Mitglieder eines Teams müssen für diese Halbzeit den Spielsaal verlassen; bei wiederholten Verstößen kann der Turnierleiter eine Strafe gegen das Team dieses „Zuschauers" aussprechen und / oder dieser Person das Zuschauen verbieten.

Fotografieren und Videoaufzeichnung

Fotografieren im Spielsaal ist nur mit Erlaubnis der Turnierleitung gestattet, wenn keine Störung des Spielbetriebs zu befürchten ist.

Der DBV behält sich vor, gemäß § 8G TO Videoaufzeichnungen vorzunehmen.

Protest-Fristen und -Verfahren

Das Recht, eine Turnierleiterentscheidung zu verlangen, endet gemäß § 92B TBR 30 Minuten nach Bekanntgabe der Ergebnisse einer Halbzeit.

Das Recht, eine Turnierleiterentscheidung anzufechten (einen Protest einzulegen), endet für alle 3 Kämpfe eines Wochenendes am Sonntag, 30 Minuten nach Bekanntgabe der Ergebnisse des letzten Kampfes.

Gemäß § 49E TO läuft die Frist für das Anzeigen einer fehlenden Spielberechtigung 14 Kalendertage nach dem Einsatz dieses Spielers ab.

Anfallende Proteste werden nach dem Wochenende vom TSG des DBV (Vorsitzender: Peter Jokisch, E-Mail: **PJokisch@gmx.de**) verhandelt.

Salvatorische Klausel

Der Veranstalter behält sich nachträgliche Änderungen der Ausschreibung, der Durchführungs-bestimmungen oder des Zeitplans aus wichtigem Grund vor.

Solche Änderungen führen nicht zu einer Unwirksamkeit der gesamten Regelungen für diesen Wettbewerb.

Kontakt

Für Fragen wenden Sie sich bitte an das **Ressort Sport**.